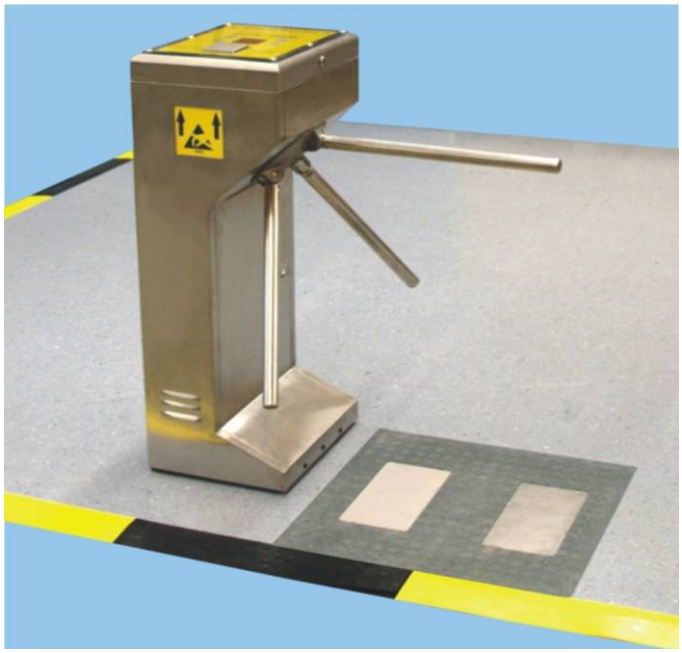
BJZ

BEDIENUNGSANLEITUNG

DREIARMSPERREN



"MONOPOD"

C-EEA WJ30

"BRIDGE-TYPE"

C-EEA WJ40

Vorwort

BJZ Zutrittskontrollsysteme dienen zur Überprüfung der Ausstattung der Mitarbeiter gemäß ESD Normen.
Sie stellen sicher, dass nur Mitarbeiter mit entsprechender und funktionsfähiger Personenerdung die EPA betreten.

Die Dreiarmsperre, die Sie gekauft haben ist ein verlässliches Produkt, welches strengstens getestet wurde. Um einen sicheren und reibungslosen Betrieb zu gewährleisten beachten Sie bitte die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.

Funktionsweise:

Eine Schuh-Teststation ist im Gehäuse der Dreiarmsperre integriert. Durch Betätigung eines Tasters werden beide ESD Schuhe einzeln, über in der Bodenmatte installierte Messelektroden, überprüft.

Eingang: Nach der Freigabe durch das Messgerät wird das Drehkreuz mit Hilfe leichten Körperdrucks durch den Benutzer in Bewegung gesetzt.

Ausgang: Das Drehkreuz wird mit Hilfe eines Schalters freigegeben.

Piktogramme zeigen beim Betreten oder Verlassen der EPA die jeweiligen Laufrichtungen an.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 2
Funktionsweise: 2
1. Produktbeschreibung 4
1.1. Funktionen 4
1.2. Technische Daten 4
2. Aufbau 5
3. Verwendung der Dreiarmsperre 5
4. Wartung und Pflege 5
5. Bauteile und Schaltpläne 6
5.1. Menüeinstellungen elektrische Dreiarmsperre 9
5.1.1. Allgemeine Beschreibung 9
6. Häufige Fehlfunktionen und Lösungsvorschläge 10
7. Anhang 11
7.1. Anweisung System Menü Einstellung 11
7.1.1. Installations- und Benutzerhandbuch 11
7.1.2. Montage der Sperrarme 12
7.1.3. Anschließen der Fussplatte 13
7.1.4. Verwendung der Dreiarmsperre – Testen der Schuhe 14
7.1.5. Programmierung der Widerstandswerte des Testers 15
7.1.6. Anschlussfeld 16

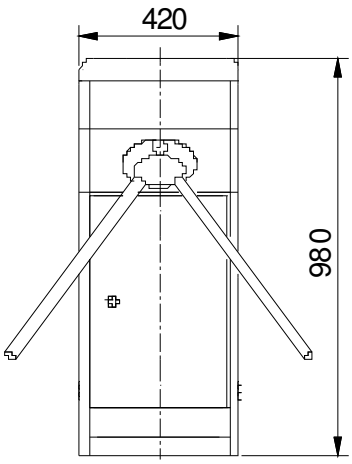
1. Produktbeschreibung

1.1. Funktionen

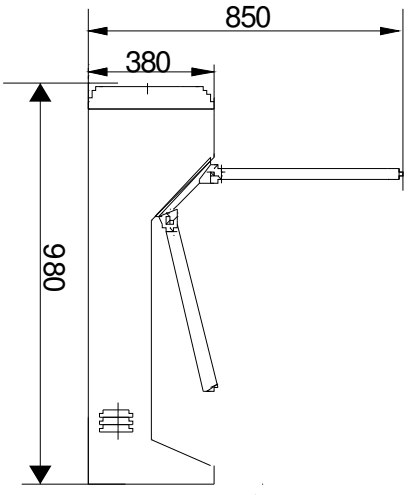
- Aufgrund der Selbstüberprüfungsfunktion wird die Dreiarmsperre bei Stromzufuhr automatisch in den verriegelten Zustand versetzt.
- Im Falle eines “Strom aus” klappt der horizontale Sperrarm automatisch ab und wird bei „Strom an“ selbstständig wieder in Position gebracht.
- Eine spezifische Anzeige zeigt die Laufrichtung an.
- Aufgrund einer automatischen Neu Positionierung werden die Sperrarme verriegelt, wenn diese nicht nach einer bestimmten Zeit gedreht werden. Diese Zeitspanne kann manuell eingestellt werden.

1.2. Technische Daten

- Stromspannung: AC 220 V ± 10% , 50 Hz / AC110V ± 10%, 50 Hz
- Betriebstemperatur : -15℃ ~ +55℃
- Relative Luftfeuchtigkeit: < 95%, Nicht kondensierend
- Gesamtlänge: ca. 850 mm
- lichte Durchgangsweite: ca. 515 mm
- Personendurchsatz: bis zu 20/min
- Stromaufnahme: ca. 25 W
- Gehäuse: Edelstahl, gebürstet
- Messspannung: 15 Volt
- Messbereiche: 0,75 - 35 MΩ / 0,75 - 100 MΩ



Front View of bridge turnstile

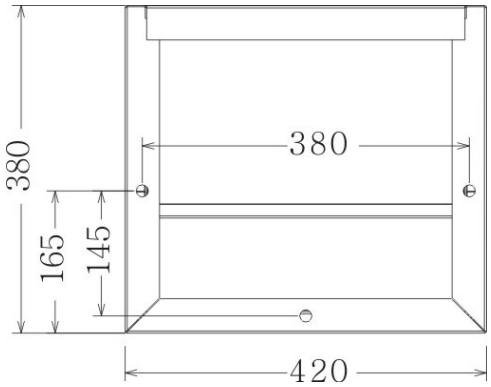


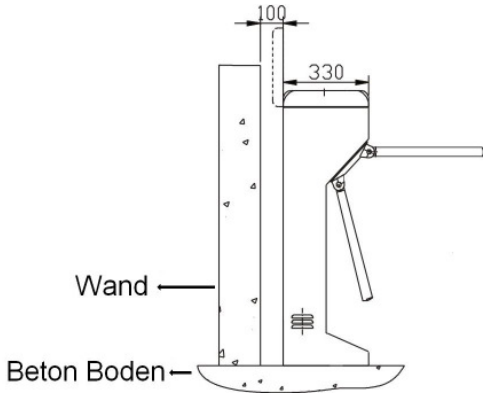
Side View of bridge turnstile

2. Aufbau

1) Überprüfen Sie die Bauteile gemäß der Packliste.
2) Legen Sie die Einbauposition der Dreiarmsperre anhand der spezifischen System Zusammensetzung, des Einsatzortes und des ausgewählten Models, fest.
3) Verwenden Sie M16 Fundament – oder M16 Dehnschrauben um die Dreiarmsperre zu fixieren.
4) Bezugnehmend auf den Schaltplan des Systems: Schließen Sie das Stromkabel an die Kontaktbank der Steuerplatine und die System schützenden Erdungskabel an.
   Bitte beachten: *Dies darf nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden wenn das Gerät ausgeschaltet ist und die System schützenden Erdungskabel richtig angeschlossen sind.*

Bohrschablone





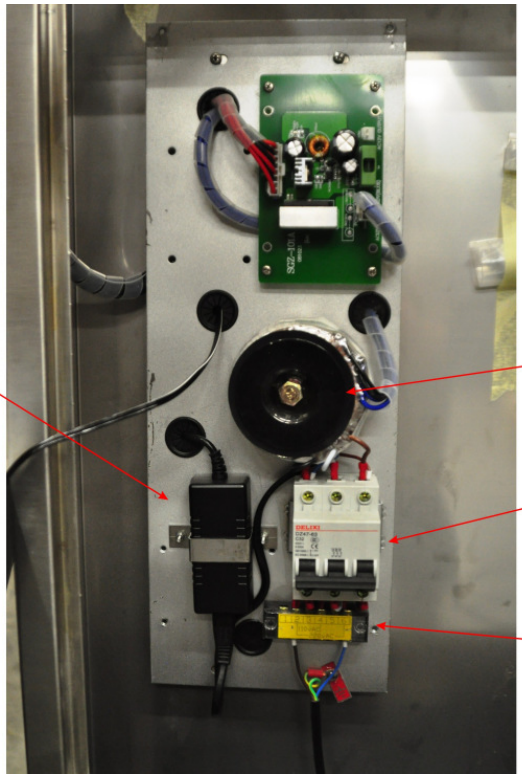
3. Verwendung der Dreiarmsperre

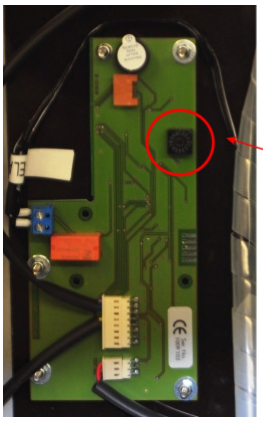
- Um jeglichen Schaden zu vermeiden drücken oder lehnen Sie sich bitte nicht gegen die Sperrarme solange diese verriegelt sind.
- Die Dreiarmsperre sollte nicht im Freien oder in feuchter Umgebung eingesetzt werden.
- Beim Durchgehen sollte der Sperrarm nur leicht gedrückt werden.

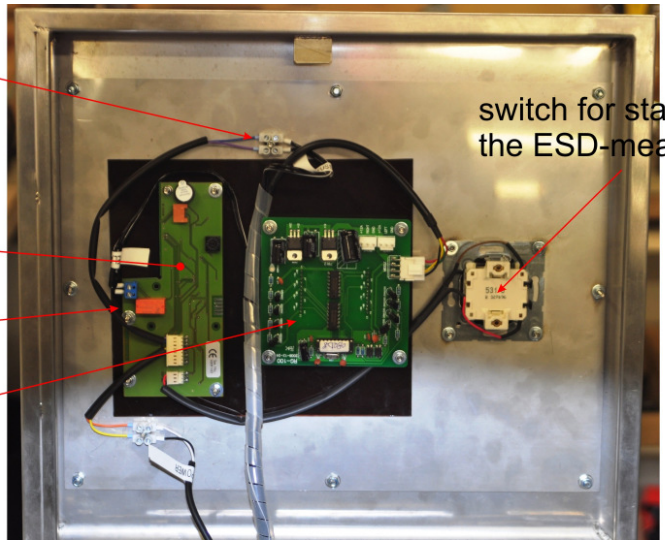
4. Wartung und Pflege

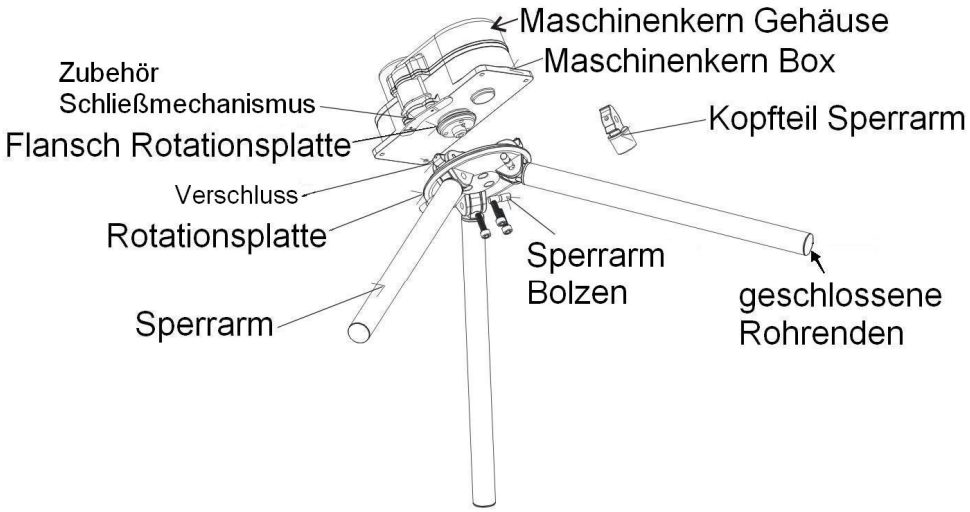
- Das Gehäuse der Dreiarmsperre besteht aus Edelstahl. Um es sauber, glatt und glänzend zu halten sollte es daher mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Benutzen Sie keine Reinigungsmittel.
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Anschlüsse des Systems.
- Sollten sich irgendwelche Muttern, Schrauben oder andere Befestigungselemente gelöst haben, ziehen Sie diese an um Fehlfunktionen durch lange Laufzeiten zu vermeiden.

5. Bauteile und Schaltpläne

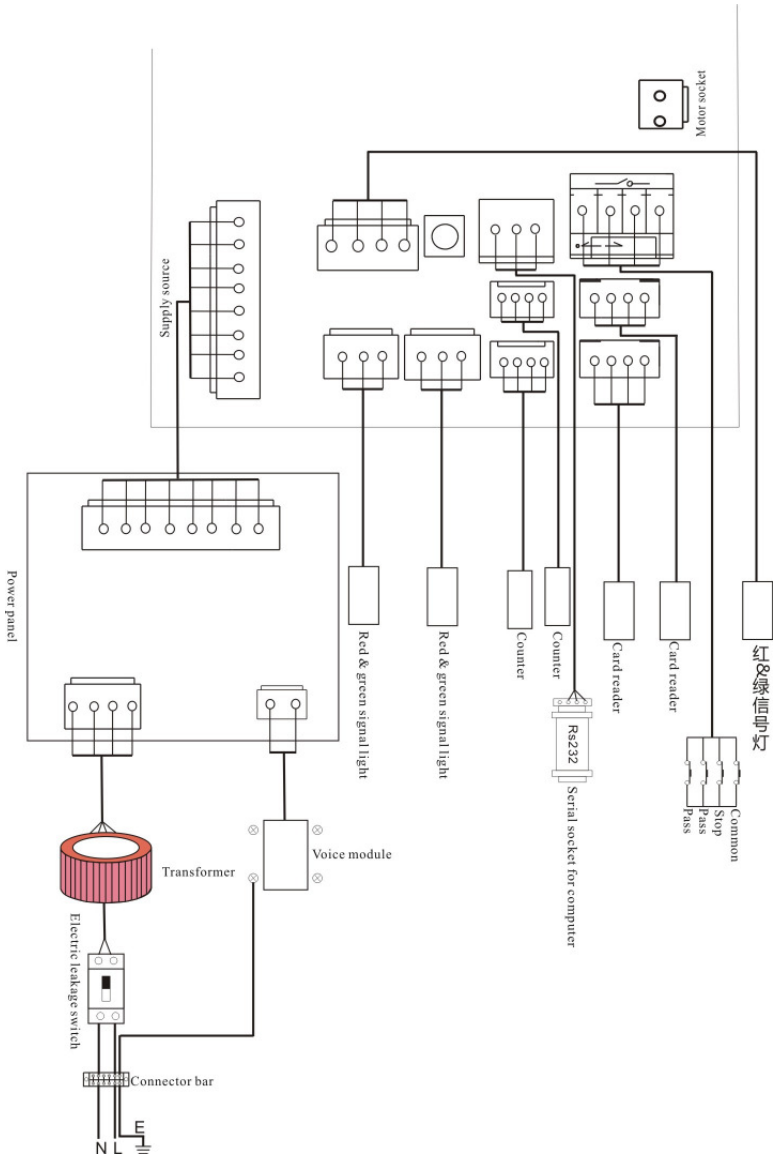




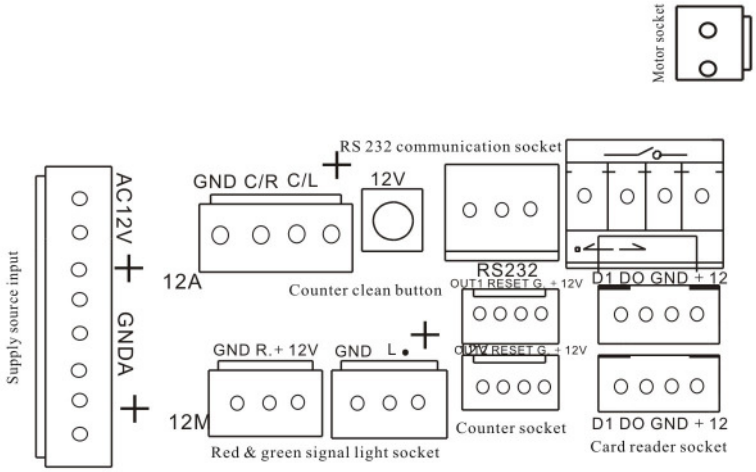




Aufbau Abbildung Maschinenkern



Schaltplan untere Platine



Schaltplan Motor-Platine

(Die Platine befindet sich hinter einer Kunststoffabdeckung)

Kunststoffabdeckung auf der Motor Platine

5.1. Menüeinstellungen elektrische Dreiarmsperre

5.1.1. Allgemeine Beschreibung

1) Schrauben Sie die Kunststoffabdeckung vom Motor. Geben Sie auf die Kabel im Inneren Acht.
2) Die Anzeige auf der Steuerungsplatine besteht aus 3 LEDs. Angezeigt wird von links nach rechts.
3) Die vier Tasten auf der Steuerungsplatine sind in zwei Reihen aufgeteilt. In der ersten Reihe ist nur eine ’SET’ Taste vorhanden. Die Tasten in der zweiten Reihe sind von links nach rechts ’INC’, ’STOP’ und ’DEC’. Um ein Programm auszuwählen, welches Sie ändern möchten, drücken Sie die ’SET’ Taste bis dieses erscheint. Mit den Tasten ’INC’ und ’DEC’ können Sie nun das Programm ändern. Um die Einstellungen zu übernehmen drücken Sie nun wieder die ’SET’ Taste bis ’000’ erscheint.

   Zum Beispiel: Wie man die Zeit zwischen nicht verriegelt und verriegelt nach erfolgreicher Überprüfung ändert:

   Schritt 1: Drücken Sie die 'SET' Taste bis das richtige Programm erscheint (z.B. ’P40’)

   Schritt 2: Drücken Sie die 'INC' oder 'DEC' Taste um das Programm zu ändern
   'P40' - Zeit zwischen nicht verriegelter bis verriegelter Zustand: kurz
   'P41' - Zeit zwischen nicht verriegelter bis verriegelter Zustand: mittel
   'P42' - Zeit zwischen nicht verriegelter bis verriegelter Zustand: lang

   Schritt 3: Drücken Sie erneut die 'SET' Taste bis '000' erscheint. Das Gerät kann nun wie gewohnt verwendet werden.

Bitte beachten Sie, dass mit dieser Dreiarmsperre nur die Programme “P40-P42” geändert werden können, die anderen Programme haben keinen Einfluss auf das System.

6. Häufige Fehlfunktionen und Lösungsvorschläge

1) **Es wird kein Zeichen auf dem Display angezeigt.**

   Diese Fehlfunktion wird durch ein Problem mit der Stromversorgung verursacht

   Überprüfen Sie sorgfältig:

   - die Sicherung der Haupt-Controller
   - die Anschlussbuchse
   - das Stromkabel

2) **Der Sperrarm lässt sich nicht zuverlässig verriegeln wenn die Dreiarmsperre in Betrieb ist.**

   Die Hauptursache liegt möglicherweise an einem beschädigtem Auslösehebel am Elektromagneten, einer gekappten Stromzufuhr oder losen Kabelverbindungen.

3) **Die Messung wurde ordnungsgemäß durchgeführt, das Display zeigt die Laufrichtung an, aber die Personen können nicht passieren.**

   Gründe hierfür können sein:

   - Das Relais ist defekt und muss ersetzt werden.
   - Der Anschluss des Relais ist falsch oder lose.
   - Der Antriebsriemen ist defekt und muss ersetzt werden.
   - Die Sicherung der Steuerungsplatine ist defekt.
   - Der Motor ist beschädigt oder die Verbindung lose.
   - Nach dem Austausch des defekten Motors überprüfen Sie die Laufrichtung des neuen Motors bevor das Gerät zu arbeiten beginnt.
   - Die Steuerungsplatine ist defekt und muss ersetzt werden.

4) **Das Widerstandsmessgerät funktioniert nicht.**

   Nach dem Drücken des Schalters zur Überprüfung leuchten die Dioden des Widerstandmessgerätes nicht und es wird kein Ton ausgegeben.

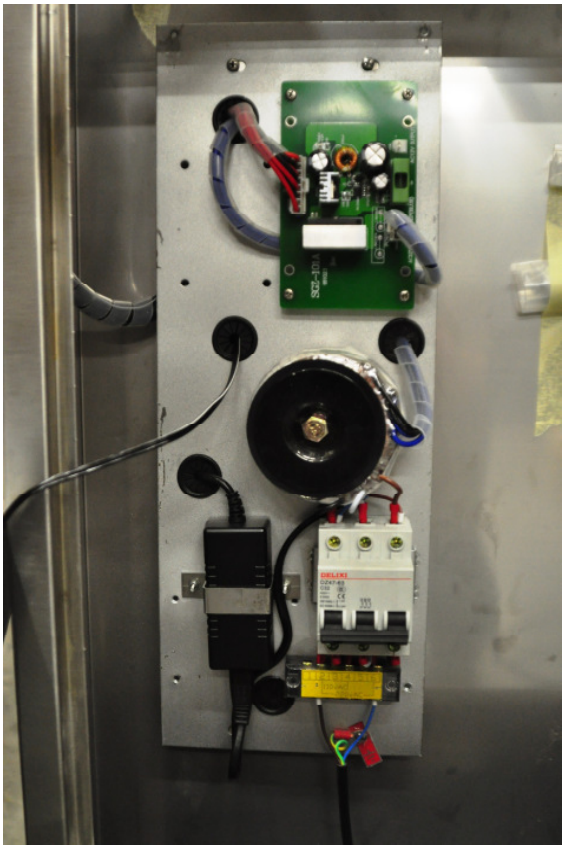
   Gründe hierfür können sein:

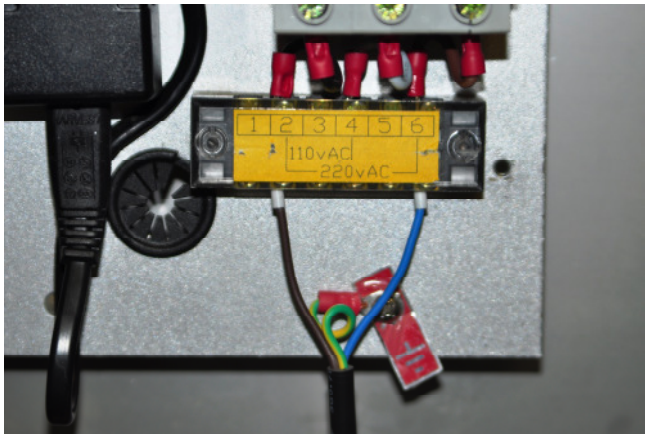
   - Die Anschlusskabel zum Messgerätschalter oder zum Netzteil sind lose.
   - Der Messgerätschalter ist defekt und muss ersetzt werden
   - Das Netzteil des Testgerätes ist defekt und muss ersetzt werden.
   - Das Widerstandsmessgerät ist beschädigt und muss ersetzt werden.

7. Anhang

7.1. Anweisung System Menü Einstellung

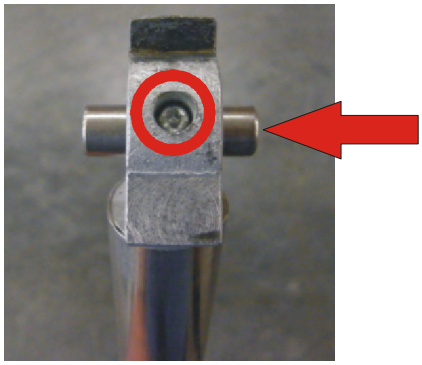
7.1.1. Installations- und Benutzerhandbuch





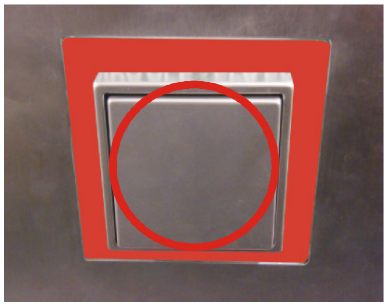
Bitte beachten: Das Anschließen der Stromversorgung darf nur von autorisiertem Personal vorgenommen werden!

7.1.2. Montage der Sperrarme



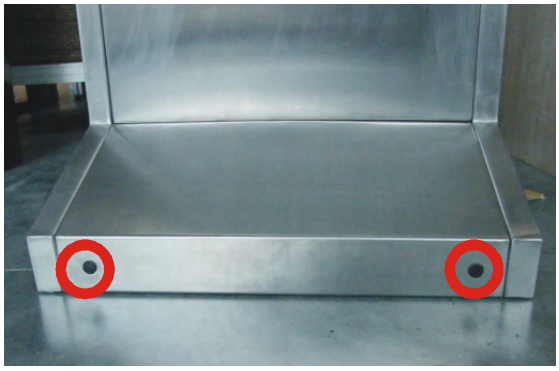
Schraube lösen und Bolzen entfernen

Den Arm zwischen der Halterung platzieren, den Bolzen einführen und Schraube festziehen.



Ausgangsschalter betätigen und zur nächsten Halterung weiterdrehen.

7.1.3. Anschließen der Fussplatte

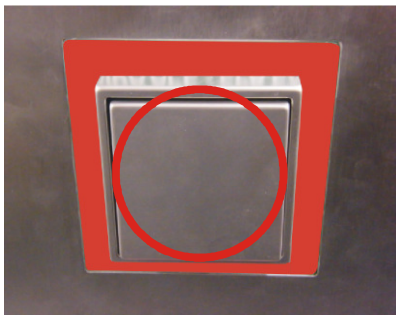


Kabel durch die Löcher führen und an die gelben Bananensteckerbuchsen anschließen.

7.1.4. Verwendung der Dreiarmsperre – Testen der Schuhe

Im Ruhezustand signalisiert ein rotes Symbol Θ den Status „kein Zutritt“.

Um den EPA-Bereich zu betreten, mit beiden Füßen auf die Kontaktplatte stellen und Schalter betätigen, wie auch auf der Oberseite der Anlage beschrieben. Ist das Messergebnis innerhalb der angegebenen Werte zeigt ein grüner Pfeil ↑ auf dem Display die Durchgangsrichtung an und der Sperrarm wird entriegelt.



Zum Verlassen des EPA-Bereichs den Ausgangsschalter betätigen. Ein grüner Pfeil auf dem Display zeigt die Durchgangsrichtung an
und der Sperrarm wird entriegelt.

7.1.5. Programmierung der Widerstandswerte des Testers

1. Betriebsart einstellen

1.1. Das Gerät mit Spannung versorgen.

1.2. Den Drehschalter auf die Programmierposition „F“ stellen

1.3. Den Testtaster drücken.

1.4. Während der Testtaster gedrückt ist, den Drehschalter über Position 0 auf eine der unten beschriebenen Position schalten.
Dann den Testtaster loslassen. Der Bereich ist gespeichert.
(Den Schalter nicht zu schnell weiterschalten. Maximal 1 Stellung in ½ Sekunde. Den Schalter nicht zurückdrehen)

2. Grenzwerte wählen

Ständige Stellung des Codierschalters

Schalter	***Armband [M Ohm]***	***Armband & Schuhwerk [M Ohm]***	***Nur Schuhwerk [M Ohm]***
0	0,75 – 35	0,05 – 35	0,05 – 35
1	0,75 – 35	0,05 – 35	0,05 – 70
2	0,75 – 35	0,05 – 35	0,05 – 100
3	0,75 – 35	0,05 – 70	0,05 – 35
4	0,75 – 35	0,05 – 70	0,05 – 70
5	0,75 – 35	0,05 – 70	0,05 – 100
6	0,75 – 35	0,05 – 100	0,05 – 35
7	0,75 – 35	0,05 – 100	0,05 – 70
8	0,75 – 35	0,05 – 100	0,05 – 100

7.1.6. Anschlussfeld

Überprüfen Sie ob die Verbindungen mit dem Schaltplan übereinstimmen und ob die Anschlussstecker lose sind oder nicht. Vergewissern Sie sich, dass der Mechanismus nicht blockiert ist und reibungslos läuft.

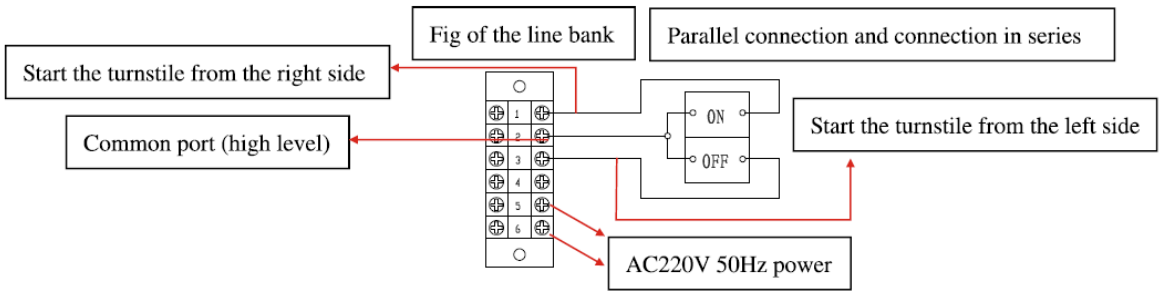


Fig of the line bank
Parallel connection and connection in series
Start the turnstile from the right side
Common port (high level)
ON
OFF
Start the turnstile from the left side
AC220V 50Hz power

Achtung:

1. Es ist nicht erlaubt periphere Geräte an die Dreiarmsperre anzuschließen.
2. Wenn die genannten Richtlinien nicht ohne weiteres nachvollziehbar sind, kontaktieren Sie bitte den Anbieter.

EG-Konformitätserklärung

Der Unterzeichner, der den nachstehenden Hersteller vertritt

BJZ Industriedienst und Vertrieb
75031 Eppingen, Berwanger Str. 29

erklärt hiermit, daß das Produkt

Produktkennzeichnung: **Dreiarmsperre**

in Übereinstimmung ist mit den Bestimmungen der nachstehenden EG-Richtlinie(n) (einschließlich aller zutreffenden Änderungen)

Referenz-Nr	Titel
04/108/EG:15.10.2004	Elektromagnetische Verträglichkeit
2006/95/EG	Niederspannungsrichtlinie
2006/42/EG:29.12.2009	Maschinenrichtlinie

und daß die folgenden Normen und/oder technischen Spezifikationen zur Anwendung gelangt sind.

- harmonisierte Normen :

Nr.	Ausgabe	Titel	Teile(1)
1	DIN EN ISO 12100-1:2004.04	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze - Teil 1: Grundsätzliche Terminologie	1
2	DIN EN ISO 12100-1:2004.04	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze - Teil 2 Technische Leitsätze	2
3	DIN EN ISO 60204-1:2007.06	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1 Allgemeine Anforderungen	1
4	DIN EN ISO 13857:2008.06	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen.	-

Eppingen ..... (Ort)

27.09.10 ..... (Datum)

.....

(Name und Funktion der vom Hersteller oder seinem Bevollmächtigten zur Unterschrift berechtigten Person

Notizen:

BJZ Industriedienst und Vertrieb
F. Zwicknagl e.Kfm.
Berwanger Str. 29 • D-75031 Eppingen
Postfach 446 • D-75023 Eppingen
Telefon +49-7262-1064 • Fax +49-7262-1063
E-Mail: info@bjz.de
http://www.bjz.de